

## PRESSEMITTEILUNG

Nr. 177 vom 28.08.2013

### Zwei CDU-Initiativen im Landtag zur Energieversorgung in Brandenburg

#### **Steeven Bretz: Klare Regelung zu Mindestabständen und –faktoren für Windkraftanlagen / SPD trägt im Land Brandenburg Verantwortung für zu hohe Strompreise!**

Die CDU-Fraktion im Landtag Brandenburg fordert die Festlegung auf Mindestabstände und –faktoren für Windkraftanlagen zur Wohnbebauung in Brandenburg sowie bis Ende des Jahres die Darlegung der Landesregierung, welche Maßnahmen sie zur Strompreissenkung in ihrem Verantwortungsbereich ergreifen wird. Vor der Debatte im Landtag sagt dazu Steeven Bretz, Sprecher für Energiepolitik der CDU-Landtagsfraktion:

„Der weitere Ausbau von Windkraftanlagen wird in Brandenburg kontrovers diskutiert. Währenddessen plant die rot-rote Landesregierung in Brandenburg zwei Prozent der Landesfläche für Windkraftanlagen zu nutzen – das ist eine Fläche von rund 600 km<sup>2</sup>. Die CDU-Fraktion fordert von der Landesregierung die verbindliche Einführung von Mindestabständen und –faktoren für Windkraftanlagen zur Wohnbebauung, die sich zukünftig auf die Höhe der Windräder beziehen.“

Zur Verantwortung der Landesregierung für eine Stabilisierung und Verringerung der hohen Strompreise in Brandenburg sagt Steeven Bretz: „Fest steht: Brandenburg hat die höchsten Strompreise in ganz Deutschland. Dafür trägt die rot-rote Landesregierung die Verantwortung. Deshalb muss sie diese endlich wahrnehmen und Maßnahmen zur Strompreissenkung in ihrem Verantwortungsbereich aufzeigen.“

#### Hintergrund:

Im Anhang die beiden Anträge:

Drucksache 5/7772: Einführung von Mindestabständen und -faktoren für Windkraftanlagen zur Wohnbebauung

Drucksache 5/7744: Verantwortung der Landesregierung für eine Stabilisierung und Verringerung der hohen Strompreise in Brandenburg